



Rosina Sonnenschmidt Haut und Lymphsystem Bastionen der Immunkraft

Leseprobe

[Haut und Lymphsystem Bastionen der Immunkraft](#)

von [Rosina Sonnenschmidt](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b5470>

Copyright:

Narayana Verlag GmbH
Blumenplatz 2
D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Fax +49 7626 9749 709

Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.

[Narayana Verlag](#) ist ein Verlag für Homöopathie Bücher. Wir publizieren Werke von hochkarätigen innovativen Autoren wie [Rosina Sonnenschmidt](#), [Rajan Sankaran](#), [George Vithoukas](#), [Douglas M. Borland](#), [Jan Scholten](#), [Frans Kusse](#), [Massimo Mangialavori](#), [Kate Birch](#), [Vaikunthanath Das Kaviraj](#), [Sandra Perko](#), [Ulrich Welte](#), [Patricia Le Roux](#), [Samuel Hahnemann](#), [Mohinder Singh Jus](#), [Dinesh Chauhan](#).

[Narayana Verlag](#) veranstaltet [Homöopathie Seminare](#). Weltweit bekannte Referenten wie [Rosina Sonnenschmidt](#), [Massimo Mangialavori](#), [Jan Scholten](#), [Rajan Sankaran](#) und [Louis Klein](#) begeistern bis zu 300 Teilnehmer.

5. DIE GANZHEITLICHE BEHANDLUNG VON HAUTKRANKHEITEN



Gelbgrün	Knochenbildung	Bakterien-, Wurm-, Virusbefall
Grün	Bildung von Zellgewebe, Ausscheidung von toten Zellen	Tumoren, Geschwüre, skrofulöses Gewebe
Türkisgrün	Hautzellen, Hauterschlaffung	Hautfestigkeit und -verhärtung

Die Erfahrung mit Farblicht lässt einige Gesetzmäßigkeiten erkennen, die sich auch in diesen beiden Tabellen widerspiegeln:

1. Farben regen einen stagnierten Zustand an.
2. Farben halten eine überschießende Bewegung auf.
3. Farben fangen eine sich verlangsamende Bewegung auf.
4. Farben wirken auf der physischen, emotionalen und mentalen Ebene.

Herausragend in der Farblichttherapie sind die drei Grundfarben Rot, Gelb und Blau:

Rot hat die größte Durchdringungsfähigkeit und Tiefenwirkung. Auf der physischen Ebene setzt man deshalb Rot immer bei Basisfunktionen eines Organismus ein, d.h., es hat einen Bezug zum Blut und zu den Zeugungsorganen. Auf der emotionalen Ebene setzt man es nur dann ein, wenn die „Lebensgeister“, die Vitalkräfte zu erlöschen drohen. So wie Rot in der Natur und in der menschlichen Gesellschaft eine Signalfarbe ist, Alarm, Gefahr oder einen Ausnahmezustand anzeigt, ist auch in der Heilkunst Rotlicht in Akutzuständen sinnvoll oder wenn der Körper Unterstützung zur Austreibung von Fremdstoffen braucht.

Gelb ist die heißeste Farbe mit der größten Strahlkraft, die zwar nicht sehr tief eindringt, dafür aber flächendeckend streut. Ihr „Streu-effekt“ wird bildhaft deutlich, wenn man ihre Zuordnung bedenkt: Zentrales Nervensystem und Atemsystem. Gelb erreicht selbst die

feinsten Verästelungen der Bronchien und Nerven und hat zusätzlich seine Stärke auf der emotionalen Ebene.

Blau ist die kälteste Farbe und steht für Ausdauer und Beharrlichkeit, das erklärt ihren Bezug zu allen chronischen Zuständen. Sie hat ihre stärkste Wirkung auf der mentalen Ebene.

Kommen wir zu den drei wichtigsten Mischfarben Grün, Orange und Violett:

Grün ist eine Mischung aus dem kalten Blau und dem heißen Gelb. Grün steht sozusagen in der Mitte zwischen diesen beiden Extremen und entwickelt aus dieser Spannung die größte Wachstumskraft in der Natur. Wachstum ist nur dort möglich, wo Nahrung aufgenommen wird, sei es Luft, Licht oder materielle Nahrung. Grün wird deshalb dem vegetativen Nervensystem, dem Leberstoffwechsel und der Ernährung zugeordnet. Es wirkt ausgleichend, verteilend und harmonisierend und ist eine ideale Heilfarbe für alle Sinne. So wie sich das Auge am satten Grün der Wälder, Felder, Wiesen und Hügel erfreut, dient das helle Grün als Lichtsimile bei Augenkrankheiten und Sehschwächen.

Unter Grünlicht tritt fast augenblicklich eine Entspannung ein, aber das Besondere ist, dass diese Harmonisierung **sanft** geschieht. Aber: Grünlicht darf immer nur kurze Zeit eingesetzt werden, da es den Stickstoffgehalt der Zellen erhöht und die Apoptose auslöst. Das ist in der Krebstherapie erwünscht, weil

degenerierte bzw. mangelhaft ausdifferenzierte Zellen dadurch von den immunkompetenten Zellen eliminiert werden. Wird aber Grünlicht zu lange eingesetzt, können auch gesunde Zellen angegriffen werden.

Orange ist eine Mischung aus Gelb und Rot. Nach einer Farblichttherapie mit 15 bis 30 Minuten Grünbestrahlung und sind anschließend 30 bis 60 Minuten Orangebestrahlung ideal. Sie regt das Immunsystem und das Hormonsystem (Organelicht) an. Das ist zum Beispiel nach einer Operation sinnvoll. Nicht allein, dass der Patient schockfrei aus der Narkose aufwacht, die beiden Farben bauen das Operationstrauma ab, aktivieren die Selbstheilungskräfte und fördern die Wundheilung.

Violett ist eine weitere wichtige Mischfarbe und entsteht aus der Verbindung von Rot und Blau. Auch hier herrschen starke Gegensätze, die aber in den Farbabstufungen des Blau- oder Rotviolett einen ganz eigenen Charakter und damit auch eine eigene Wirkung erzielen. Violettlicht ist ideal bei allen unklaren psychosomatischen Krankheitsprozessen, vor allem bei Nervenleiden mit Depression, sowie bei der Kombination Unruhe-Depression. Der individuelle Zustand des Patienten entscheidet darüber, ob man eher ein Rotviolett wählt, um die emotionale Verfassung zu straffen und dem Energiefeld mehr „Festigkeit“ im Sinne von Kraftsammlung zu geben oder man wählt Blauviolett, um einer tiefen Depression einen ersten „Wärmestrahle“ zu senden. Meine Erfahrung hat gezeigt, dass bei großer Traurigkeit und Apathie Blauviolett als erster Farbimpuls viel besser und sanfter wirkt, als wenn man gleich ein Gelb oder Rot sendet.

5.2 Die Giftausleitung mit Farblight und Phytotherapeutika

Ein großes Thema in der Behandlung chronischer Krankheiten ist die Belastung durch Elektrosmog, Umweltgifte und Pestizide. Nach bisherigen Beobachtungen will es mir scheinen, als müsse immer häufiger erst eine Terrainklärung im Organismus stattfinden, ehe eine Heilmaßnahme fruchtet. Der Level des Elektrosmog ist nicht mehr zurückzudrehen, weil immer mehr Sendemasten für die drahtlose Telefonkommunikation eingerichtet werden und durch ihre Richtstrahlen die Energetik von Mensch, Fauna und Flora behelligen. Wir leben in dieser verkabelten Welt und können schwerlich die Entwicklung aufhalten, weil sie praktische Vorteile hat. Wir brauchen somit eine ständig wachsende Toleranz, Giftstoffe in den Stoffwechselorganen und im Gewebe einzulagern. Eine der Folgen dieser Umweltbelastung sind Hautallergien.

Wie schon angeklungen, wirken Farben auf zwei Ebenen. Sie können Organe zu verbesserter Arbeit stimulieren oder sie in ihrer Arbeit beruhigen. Die wichtigste Farbe für diese beidseitige Wirkung ist Hellgrün, denn sie entgiftet hervorragend über die Haut, selbst bei schwersten Vergiftungen mit Arsen, Blei und Insektiziden, entschleimt die Atemorgane, hilft Krebszellen abzutransportieren und stimmt den Stoffwechsel bei chronischen Erkrankungen um. Leber und Niere sind die Organe, die am meisten durch einen hohen Giftpegel im Organismus überfordert werden. Folgende Pflanzenmittel haben sich als Unterstützung der Giftausleitung durch Grün bewährt:



Rosina Sonnenschmidt

[Haut und Lymphsystem Bastionen der Immunkraft](#)

Band 12: Schriftenreihe Organ - Konflikt - Heilung

Mit Homöopathie, Naturheilkunde und Übungen

160 Seiten, geb.
erschienen 2011



Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de